

176.**U n t r a g**

zum mündlichen Berichte der Finanzdeputation A
der zweiten Kammer

über das Königliche Dekret Nr. 30, den beabsichtigten Verkauf des Hofwaschhausgrundstückes Nr. 5 der Ostra-Allee zu Dresden und des Malersaalgrundstückes Nr. 1 des Malergäßchens daselbst betreffend.

Eingegangen am 21. März 1898.

(Dekret Nr. 30, Landt.-Akten, Königl. Dekrete 3. Bb.
Bericht Nr. 79, Berichte der I. Kammer.
Mittheilungen der I. Kammer Nr. 26 S. 244 flg.)

Die Kammer wolle beschließen:

zu den nach Inhalt des Königlichen Dekrets Nr. 30 geplanten Veränderungen unter der Voraussetzung, daß das Staatsgut nicht geschmälert werde, die verfassungsmäßige Zustimmung zu ertheilen.

Dresden, am 21. März 1898.

Die Finanzdeputation A der zweiten Kammer.

Dr. Uhlemann (Görlitz), Vorsitzender. Georgi. Steyer (Blasewitz), Berichterstatter.
Kellner. Häbnel. Härtwig. Dr. Mehnert. Reißmann. Schubart.
Uhlmann (Stollberg).